

DIGITALES LEHREN - GEMEINSAM STATT EINSAM

Über ein innovatives Veranstaltungsformat zur Verbesserung der Lehrsituation

Organisiert von Lehrenden für Lehrende

Plakat der ersten Veranstaltung

Ab dem Wintersemester 2018-19 findet dreimal im Semester unter dem Titel „**Digitales Lehren in GB**“ (GB ist die Bezeichnung des Gebäudes, in dem die Fakultät für Philologie der RUB ihren Sitz hat) ein **Gesprächsforum** zur Diskussion und zum Austausch über **Fragen digitaler Lehre** im Besonderen, aber auch **Aspekte der Digitalisierung** allgemein statt.



Ausschnitt vom Flyer

21.11.18

THEORIE

Digitalisierung oder Digitalität? - Überlegungen zum Lernen mit Medien (Anna Tuschling)

Digitalisierung ist zum Zauberwort nicht nur, gerade aber auch der universitären Lehre und Forschung geworden. Denn nur wer digitale Medien kennt und mit ihnen souverän umgehen kann, der soll auf dem Arbeitsmarkt der Zukunft eine Chance haben. Doch was macht Digitalisierung und vor allem heutige digitale Tools und Umgebungen zu mehr als neuen technischen Mitteln? Hier setzt der Vortrag mit der Überlegung ein, dass Phänomene der Digitalisierung erst in Verbindung mit einem reflektierten Begriff der Digitalität zu einem geisteswissenschaftlichen Forschungsobjekt und Thema werden.

Anna Tuschling ist Professorin für Theorie, Ästhetik und Politiken digitaler Medien am Institut für Medienwissenschaft der RUB.

PRAXIS

Wikis als Alternative zu Referaten (Malte Kleinwort)

Der Einsatz digitaler Lerninstrumente ist kein Hexenwerk. Damit nicht nur die experimentierfreudigen unter den Lehrenden Erfahrungen in diesem Bereich machen können, sind möglichst einfache Lehr-/Lernszenarien nötig, die eine große Nähe zur üblichen Lehrpraxis aufweisen und sich mit konkreten Problemen oder Herausforderungen der Lehre konstruktiv auseinandersetzen. Als ein Beispiel von vielen werden Wikis als Alternative zur geläufigen Referatspraxis vorgestellt.

Malte Kleinwort ist wissenschaftlicher Mitarbeiter am Germanistischen Institut der RUB (Neuere deutsche Literaturwissenschaft).

Auf jedem Treffen wird es **zwei Beiträge** geben:

1. einen eher **praktisch orientierten** zum Einsatz digitaler Hilfsmittel in der Lehre und
2. einen eher **theoretisch orientierten**, der generelle Fragen der Digitalisierung kritisch in den Blick nimmt.

Ausschnitt von der Homepage



Die beiden **zentralen Ziele** sind:

1. Wir wollen den **institutsübergreifenden Austausch** über die Herausforderungen der Digitalisierung **vorantreiben**.
2. Wir wollen uns über **digitale Gestaltungsmöglichkeiten der Lehre** austauschen, von Erfahrungen berichten und Hilfestellungen geben.

